

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Radfahren bleibt im Trend. In Deutschland gibt es derzeit etwa 69 Millionen Fahrräder, pro Haushalt sind das im Durchschnitt 2,8 Fahrräder. Die neuesten Trends sind auf der BIKE EXPO 2010 in München zu sehen. Vom 22. bis 25. Juli zeigen rund 250 Aussteller auf dem Münchner Messegelände ihre neuesten Produkte rund um das Fahrrad und das Fahrradfahren. Immer beliebter werden Fahrräder mit Elektroantrieb. Im vergangenen Jahr wurden in Deutschland rund 150.000 der sogenannten E-Bikes oder Pedelecs verkauft. Das sind rund 36 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Die BIKE EXPO findet nach ihrer Premiere im vergangenen Jahr diesmal zum zweiten Mal statt. Ein umfangreiches Event-Programm wird vor allem am Wochenende Tausende Besucher auf das Messegelände locken. Highlights sind unter anderem der BIG IN BAVARIA, ein internationaler Mountainbike- und BMX-Dirtjump-Wettbewerb, der MTB Test Parcours, mit seinen steilen Kurven sowie die Scott Junior Trophy, ein Fahrradrennen für Kinder ab vier Jahren.

Wie gewohnt ist das Messeradio wieder für Sie unterwegs, um spannende O-Töne von Experten und Branchenkennern für Sie einzufangen! Alle O-Töne und Manuskripte stehen zum kostenlosen Download unter [www.messe-muenchen-media.de](http://www.messe-muenchen-media.de) für Sie bereit!

**Das Hörfunkstudio der Messe München hat für Sie am 22. Juli geöffnet!** Besuchen Sie uns im 2. Stock direkt über dem Pressezentrum West. Bei uns können Sie Ihre Beiträge digital bearbeiten, Interviews führen und Ihre Beiträge in Ihre Radiostationen überspielen. Erfahrene Techniker helfen Ihnen gerne bei der Bearbeitung.

Damit Sie Ihre Programmplanung optimieren können, hier ein kurzer Überblick über die geplanten Themen zur BIKE EXPO 2010:

- **Fahren ohne Schweiß und mit viel Rückenwind – Elektrofahrräder werden immer beliebter**
- **Schicke Cityräder, puristische Fixies - urbane Mobilität im Fokus**
- **Mit zwei Rädern, einem Ball und einem Schläger – Die junge Sportart Bike Polo**

### **Fahren ohne Schweiß und mit viel Rückenwind – E-Bikes werden immer beliebter**

Fahrräder mit Elektroantrieb werden in Deutschland immer beliebter. Im vergangenen Jahr seien rund 150.000 verkauft worden, sagte der Vorsitzende der Geschäftsführung der Messe München GmbH, Klaus Dittrich, auf der Hauptpressekonferenz zur BIKE EXPO 2010. Das sind rund 36 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Damit ist der E-Bike-Anteil in Deutschland auf vier Prozent des Gesamtfahrradmarktes gestiegen. Mit viel Rückenwind und ohne große Anstrengungen bergauf zu fahren, ist nicht nur etwas für ältere Menschen, auch bei jungen Leuten liegen die Elektrofahrräder im Trend. Nach Schätzungen des Vereins ExtraEnergy e.V. werden in diesem Jahr in Deutschland etwa 200.000 Stück verkauft. Wer sich ein solches Gefährt anschaffen will, muss allerdings tiefer in die Tasche greifen als für ein normales Fahrrad. E-Bikes und Pedelecs kosten in der Regel doppelt so viel wie ein Fahrrad ohne elektronische Unterstützung. Auf der BIKE EXPO 2010 zeigen zahlreiche Aussteller ihre neuesten Trends rund um dieses Thema. Zu sehen ist unter anderem auch das wohl **teuerste E-Bike der Welt für rund 60.000 Euro** – das „Blacktrail“ des Regensburger Radlbauers PG Bikes. Auch für Mütter gibt es auf der BIKE EXPO das passende Pedelec, das „**Family 2+1**“ der Firma JD Europe. Zwei Kindersitze sowie ein Lenkradkorb können an diesem Rad montiert werden.

Highlight unter den Elektrorädern ist das „Copenhagen Wheel“, das beim Newcomer-Wettbewerb der BIKE EXPO – dem BrandNew Award den ersten Preis gewonnen hat. Das „**Copenhagen Wheel**“ kann als **fahrende Umweltstation** bezeichnet werden. Ein Modul wird an das Hinterrad jedes beliebigen Fahrrades eingebaut und speichert die Bremsenergie in einem Akku. Wenn der Fahrer zusätzlichen Schub braucht, wird Energie freigesetzt und das Treten dadurch erleichtert. Und **eines der schnellsten E-Bikes** ist das „**Grace**“. Der 1.300 Watt-Motor kann bis auf 70 km/h

beschleunigen, grundsätzlich wird das Bike aber auf straßentaugliche 45 km/h herunter geregelt.

### **Schicke Cityräder, puristische Fixies oder das Hollandrad mit solarbetriebenen Lichtern - urbane Mobilität im Fokus der BIKE EXPO 2010**

Neben den E-Bikes ist auch die sogenannte urbane Mobilität ein weiteres Schwerpunktthema. Immer mehr Menschen in den Städten steigen gerade in den Sommermonaten auf das Fahrrad um - egal, ob zum Einkaufen, in die Arbeit oder zum Abholen der Kinder. In vielen Städten hat die Politik auf diese Entwicklung reagiert – auch das als äußerst radlfreundliche geltende München. Künftig sollen in der bayerischen Landeshauptstadt rund 4,5 Millionen Euro jährlich für den Radverkehr ausgegeben werden. Auf der BIKE EXPO 2010 sind die neuesten Trends im Bereich der City-Fahrräder zu sehen. Diese sollen nicht nur funktionell, sondern vor allem auch schön im Design sein. Ebenfalls immer beliebter werden die sogenannten Fixies: puristische Fahrräder, wie sie etwa vor 100 Jahren gebaut wurden. Fixies sind nur mit dem Nötigsten ausgestattet, meist haben sie nicht mal Bremsen. Vor allem in den Metropolen der USA sind diese Fahrräder schon länger äußerst beliebt.

Ebenfalls für die Stadt bestens geeignet sind sogenannten Hollandräder. Ein ganz besonderes hat jetzt die Firma **VanMoof** entworfen – das puristische „**No5**“. Das silber-glänzende Rad hat ein ausgefallenes Design: In das verlängerte Oberrohr sind solarbetriebene Vorder- und Rückenleuchten integriert. Für das Rad mit den breiten Reifen und dem leichten Aluminiumrahmen gab es einen BrandNewAward in der Kategorie Urban. (**VanMoof, Halle C3, Stand 122**)

### **Mit zwei Rädern, einem Ball und einem Schläger – Die junge Sportart Bike Polo**

Statt auf dem Pferd sitzt man beim Bike Polo auf einem Fahrrad. Jeweils drei Spieler einer Mannschaft versuchen, einen Plastikball mit einem Schläger in das gegnerische Tor zu befördern. Wichtig dabei sind eine gute Kontrolle über das Fahrrad, Ballgefühl und gute Koordination mit den Mitspielern. Absteigen gilt nicht, wer mit den Füßen den Boden berührt, muss zum sogenannten Tap-out fahren und dort abschlagen. Erst danach ist man wieder regulär im Spiel. Auf der BIKE EXPO 2010 gibt es am Samstag, den 24.07.2010 ein großes BIKE Polo Turnier auf der Bike Polo Fläche in Halle C3. Am Sonntag kann jeder, der gerne Fahrrad fährt diese junge Sportart einmal selbst ausprobieren. (**Bike Polo Fläche, Halle C3**)